

# Deutlich gesteigert

## Böhl und Göbel laufen erfolgreich durch das Ruhrgebiet

sz **Gelsenkirchen.** Es war eine Fahrt, die sich gelohnt hatte. Gleich zwei Wittgensteiner Vertreter gingen am Wochenende beim VIVAWEST-Marathon in Gelsenkirchen über die gesamte Distanz beziehungsweise die Halbdistanz an den Start. Der Oberndorfer Julian Göbel startete für den SC Rückershausen über die Halbmarathon-Distanz. Mit einer Zeit von 1:23,30 Stunden wurde er 14. im Gesamteinlauf. In der Altersklasse Herren bedeutete dies Platz 4 unter 209 Startern. Seine bisherige Halbmarathon-Bestzeit verbesserte er somit um 4:30 Minuten.

Für den TVE Netphen startete der Bad Berleburger Timo Böhl über die volle Marathon-Distanz. Auch er verbesserte seine persönliche Bestzeit deutlich und kam nach 2:50,55 Stunden auf Gesamtplatz 10 ins Ziel. Dies reichte in der Altersklasse Herren für den 2. Platz. Insgesamt gingen über 9000 Läufer an den Start. Die Strecke führte von Gelsenkirchen über Essen, Gladbeck und Bottrop. Unter anderem liefen die Teilnehmer über das Gelände der Zeche Zollverein.



*Der Bad Berleburger Timo Böhl (Team TVE Netphen) und Julian Göbel (SC Rückershausen) gingen beim Wettbewerb im Ruhrgebiet an den Start. Foto: privat*

Bei warmen Temperaturen waren die beiden Wittgensteiner mit ihren Leistungen sehr zufrieden.